**Countdown läuft: „ORF-Museumszeit“ startet am Samstag**

Vom 3. bis 10. Oktober unter dem Kennwort „ORF-Ticket“ österreichweit Museumsvielfalt entdecken

Neues erkunden, Bewährtes erleben: Österreichweit eine ganze Woche lang Kunst und Kultur entdecken, mit zahlreichen Benefits der Museen und einem bunten Programm für die Besucherinnen und Besucher. Vom 3. bis 10. Oktober 2020 gibt es im Rahmen der „ORF-Museumszeit“ in allen teilnehmenden Häusern unter dem Kennwort „ORF-Ticket“ eine Woche lang besondere Aktionen wie beispielsweise Ermäßigungen, Sonderprogramme, Kinderextras und vieles mehr. Der ORF wird in seinen Medien ausführlich berichten. Alle Informationen rund um die „ORF-Museumszeit“ finden sich im Internet unter der.ORF.at/museumszeit

ORF-Generaldirektor Alexander Wrabetz: „Seit Monaten stellt uns die Corona-Pandemie vor große Herausforderungen. Der ORF ist dabei ein verlässlicher Partner der Österreicherinnen und Österreicher. Auch als größte Kulturplattform des Landes wollen wir unserem Auftrag – soweit es die aktuelle Situation erlaubt – weiterhin gerecht werden. Nachdem wir nach sorgfältiger Prüfung die ‚ORF-Lange Nacht der Museen‘ mit rund 400.000 Besucherinnen und Besuchern in einer Nacht in diesem Herbst nicht veranstalten können, freut es mich umso mehr, dass wir gemeinsam mit den teilnehmenden Häusern die Aktionswoche ‚ORF-Museumszeit‘ ins Leben rufen konnten. Damit wollen wir einen wichtigen Impuls in dieser für die Kunstinstitutionen herausfordernden Zeit für den Besuch von Museen und Ausstellungen setzen, die Vielfalt der österreichischen Museumslandschaft aufzeigen und für die Auseinandersetzung mit Kunst und Kultur begeistern.“

Wolfgang Muchitsch, Museumsbund Österreich: „Knapp 800 Museen und mehr als 100 Mio. Sammlungsobjekte gibt es in Österreich. Es ist wichtig, dass Museen offene und lebendige Orte sind, Leuchttürme, die Orientierung in der modernen Welt geben und anhand ihrer Objekte und Sammlungen Dialoge initiieren können!“

Bettina Leidl, Österreichisches Nationalkomitee des International Council of Museums (ICOM): „In einer Zeit der Umbrüche genießen Museen hohe Glaubwürdigkeit und Vertrauen. Museen liefern Fakten und Kontext, sie beziehen Position für Diversität und Nachhaltigkeit und sie sind Teil der Gesellschaft und lokaler Communities.“

Streifzug durch das Programm und die Aktionen unter dem Kennwort „ORF-Ticket“

Folgender Ausschnitt aus dem Programm der „ORF-Museumszeit“ in Wien und den Bundesländern gibt einen kurzen Überblick über einige Aktionen unter dem Kennwort „ORF-Ticket“:

Burgenland: In den Kulturbetrieben Burgenland (Haydn-Haus Eisenstadt, Landesmuseum Burgenland, Landesgalerie Burgenland und Franz-Liszt-Zentrum) gibt es im Rahmen der „ORF-Museumszeit“ Sonderführungen, Filmvorführungen und Kinderaktionen. Im Schloss Esterházy erhalten alle Besucherinnen und Besucher im Aktionszeitraum 50 Prozent Ermäßigung auf die Eintrittskarte zur Sonderausstellung. Am 3. Oktober sind alle Ausstellungen bis 20.00 Uhr geöffnet. Gratis Eintritt am 3., 4. und 10. Oktober. Rabatte für Eintritt und Führungen gibt es während des Aktionszeitraums im Diözesanmuseum Eisenstadt, für Kinder und Jugendliche ist der Eintritt frei.

Kärnten: Die Stadtgalerie Klagenfurt bietet Sonderführungen (auch in Slowenisch) und After-Work-Führungen an bestimmten Tagen und bis Jahresende freien Eintritt an. Im Museum Moderner Kunst Kärnten erhalten die Besucherinnen und Besucher in der Aktionswoche 50-prozentige Ermäßigung auf den Eintrittspreis. Im Museum der Stadt Villach gibt es für alle Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre im Rahmen der Aktionswoche neben freiem Eintritt auch die Möglichkeit sich zu kostümieren, bei Geschicklichkeitsspielen teilzunehmen und zu basteln.

Niederösterreich: In den benachbarten Häusern Karikaturmuseum Krems, Kunsthalle Krems und Landesgalerie Niederösterreich erhalten Besucherinnen und Besucher in der Aktionswoche 50 Prozent Ermäßigung auf das reguläre Einzelticket bei Kauf im Onlineshop der Kunstmeile. Sonderausstellungen und Familienführungen mit Bastelstation und freien Eintritt für alle Programmpunkte im Aktionszeitraum gibt es im Stadtmuseum St. Pölten. Das Museum Niederösterreich (St. Pölten) mit dem „Haus für Natur“ und dem „Haus der Geschichte“ bietet 50 Prozent Ermäßigung auf den regulären Eintrittspreis und ein Kreativprogramm für Kinder.

Oberösterreich: Zum ermäßigten Preis von 9 Euro besucht man im Aktionszeitraum das Ars Electronica Center (Linz). Die Führungen zu den Sonderausstellungen sind kostenlos. Im Lentos Kunstmuseum Linz gibt es am 3., 4., 8. und 10. Oktober ein abwechslungsreiches Sonderprogramm. Ermäßigter Eintritt über den gesamten Aktionszeitraum: 6 Euro. Das Nordico Stadtmuseum Linz heißt Besucherinnen und Besucher anlässlich der „ORF-Museumszeit“ im Zeitraum der Aktionswoche zum ermäßigten Eintritt von 4,50 Euro willkommen.

Salzburg: Im Museum der Moderne (Salzburg) mit den beiden Standorten „Rupertinum“ und „Mönchsberg“ erwartet die Besucherinnen und Besucher am 3. Oktober die Aktion „1+1“: Zu einem bezahlten Eintritt kommt in der Aktionswoche für die zweite Person ein Gratis-Eintritt dazu. Zusätzlich werden in der Aktionswoche Jahreskarten verlost. Ermäßigte Tickets mit gratis Führungen und Kinderprogramm gibt es im DomQuartier Salzburg. Im Salzburg Museum, Neue Residenz, erhalten Besucherinnen und Besucher 50 Prozent Ermäßigung auf den Eintritt, die Programme sind kostenfrei.

Steiermark: Im Aktionszeitraum bieten das Graz Museum und das neu eröffnete Graz Museum Schlossberg für alle Besucherinnen und Besucher eine 1+1-Aktion an, bei der der Eintritt und der Führungsbeitrag für die zweite Person gratis ist. Außerdem gibt es in beiden Häusern täglich eine Führung durch eine der Ausstellungen. In allen teilnehmenden Häusern des Universalmuseums Joanneum kann das Jahresticket während der „ORF-Museumszeit“ zum Vorzugspreis erworben werden. Im Künstlerhaus, Halle für Kunst & Medien (Graz) erwartet die Besucherinnen und Besucher ermäßigter Eintritt, Ermäßigung auf Ausstellungskataloge, Spezialführung, Kinderführung und ein Konzert und ein DJ-Set zur Finissage.

Tirol: Ermäßigten Eintrittspreis während der „ORF-Museumszeit“ gibt es im Audioversum – Science Center (Innsbruck). Außerdem Premierenführungen durch die neue Sonderausstellung nach Voranmeldung am 9. Oktober. Während der Aktionswoche erhalten die Gäste in den Swarovski Kristallwelten (Wattens) einen Rabatt vom 25 Prozent auf die Eintrittstickets und Jahreskarten. Den Audioguide mit interessanten Hintergrundinfos gibt es kostenlos dazu. Frisch renoviert bietet das Museum Goldenes Dachl (Innsbruck) einen Besuch für den reduzierten Eintrittspreis von 2,50 Euro/Person.

Vorarlberg und seine Nachbarn (FL, CH, D): Das Vorarlberg Museum bietet während des Aktionszeitraums reduzierten Eintritt an. Am 6. und 8. Oktober gibt es kostenlose Führungen durch die aktuelle Ausstellung. Im Kunsthaus Bregenz haben die Besucherinnen und Besucher jeweils um 16.00 Uhr die Möglichkeit, die Ausstellung bei einer kostenfreien Kurzführung zu erleben. In den vier Montafoner Museen Heimatmuseum Schruns, Alpin- und Tourismusmuseum Gaschurn, Bergbaumuseum Silbertal und Museum Frühmesshaus Bartholomäberg zahlt man in der Aktionswoche soviel man möchte, frei nach dem Prinzip „Pay as you wish“.

Wien: Im Kunsthistorischen Museum Wien (inkl. Kaiserliche Schatzkammer, Kaiserliche Wagenburg, Sammlungen in der Neuen Burg, Theatermuseum, Weltmuseum) gibt es im Aktionszeitraum kostenlose Führungen nach Anmeldung (ohne Aufpreis zum Eintritt). Im Belvedere Museum mit den Standorten Oberes Belvedere und Belvedere 21 erwartet die Besucherinnen und Besucher die Aktion „1+1“: Zu einem bezahlten Eintritt kommt in der Aktionswoche ein Gratis-Eintritt für die zweiter Person dazu. Von 5. bis 9. Oktober gibt es in der Albertina und Albertina modern nach Voranmeldung die Chance, an kostenlosen Führungen bei ebenfalls freiem Eintritt teilzunehmen. Kinder haben im gesamten Aktionszeitraum mit einem lustigen Fragebogen die Möglichkeit, die Räumlichkeiten beider Häuser auf unterhaltsame Weise zu erkunden.

Die „ORF-Museumszeit“ in den Medien des ORF

Die Kulturberichterstattung des ORF-Fernsehens greift die „ORF-Museumszeit“ in diversen Beiträgen thematisch auf. Weiters berichten aktuelle Nachrichtensendungen sowie die Landesstudios über die „ORF-Museumszeit“.

ORF III Kultur und Information begleitet die „ORF-Museumszeit“ vom 5. bis zum 9. Oktober täglich um 19.45 Uhr im Rahmen von „Kultur Heute“ mit Spezialsendungen aus den vielseitigen musealen Einrichtungen Wiens. ORF-III-Moderatorin Ani Gülgün-Mayr bzw. ORF-III-Moderator Patrick Zwerger sprechen mit den Direktorinnen und Direktoren der Museen, die neben den aktuellen Ausstellungen auch die wichtigsten Exponate des Hauses vorstellen. Zum Auftakt am 5. Oktober besucht Patrick Zwerger das Kunsthistorische Museum und trifft Direktorin Sabine Haag zum Gespräch. Es folgen das Naturhistorische Museum mit Direktorin Katrin Vohland (6. Oktober) sowie die Österreichische Nationalbibliothek mit Direktorin Johanna Rachinger (7. Oktober). Für die weiteren Spezialausgaben begibt sich „Kultur Heute“ ins MuseumsQuartier: Am 8. Oktober trifft Ani Gülgün-Mayr den MuseumsQuartier-Direktor Christian Strasser zum Gespräch. Bei einem Abstecher ins Leopoldmuseum werden außerdem aktuelle Ausstellungen und die wichtigsten Exponate des Hauses von Direktor Hans-Peter Wipplinger vorgestellt. Als krönenden Abschluss der Museumswoche meldet sich ORF-III-Moderator Peter Fässlacher am 9. Oktober mit einer Runde der Museumsdirektorinnen und Museumsdirektoren – ebenfalls aus dem MuseumsQuartier: Sabine Haag (Kunsthistorisches Museum Wien), Danielle Spera (Jüdisches Museum Wien), Christian Strasser (MuseumsQuartier) und Klaus-Abrecht Schröder (Albertina) sprechen über die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die österreichische Museumsszene und über die Zukunft des Museums.

Die ORF-TVthek (<https://TVthek.ORF.at>) stellt alle TV-Sendungen und Beiträge zu „ORF-Museumszeit“ als Live-Stream und nach der TV-Ausstrahlung für sieben Tage als Video-on-Demand bereit.

Am 1. Oktober widmet sich „Leporello“ (Ö1, 7.52 Uhr) der „ORF-Museumszeit“ und der Ö1-Reihe „Das Objekt der Begierde“ - Auszüge daraus zum Wiederhören bringt der „Ö1 Kunstsonntag“ am 4. Oktober ab 19.30 Uhr. Im Rahmen der Serie „Das Objekt der Begierde“ gestaltete Ö1 im Sommer 2020 einen kaleidoskopartigen radiophonen Streifzug durch 50 Museen und die verschiedensten Museumstypen in allen neun Bundesländern. Die 50-teilige Reihe ist nun als multimedialer Museums-Guide unter <https://oe1.orf.at/museumszeit> nachzuhören und nachzulesen.

ORF TELETEXT kündigt die „ORF-Museumszeit“ auf Seite 320 „ORF Aktuell“ und im Bereich des Fernsehmagazins ab Seite 300 an und wird im Rahmen der aktuellen Kulturberichterstattung im Magazin „Kultur und Show“ (Seiten 107, 110 und ab 190) über die „ORF-Museumszeit“ berichten.

Der ORF bewirbt die „ORF-Museumszeit“ seit Mitte September mittels TV-, Radio- und Online-Spots sowie mit Inseraten in den heimischen Tageszeitungen und Magazinen.

Neben Informationen zu den teilnehmenden Museen und den speziellen Programmen unter dem Kennwort „ORF-Ticket“ unter der.ORF.at/museumszeit berichtet auch das ORF.at-Netzwerk über die „ORF-Museumszeit“.

~

Rückfragehinweis:

   ORF-Unternehmenskommunikation

   Liesmarie Schöffel

   (01) 87878 – DW 13163

   liesmarie.schoeffel@orf.at

   presse.ORF.at

~